



Abb. Mitglieder des Reserve-Polizeibataillons 101 in Polen – darunter auch Luxemburger. (© Coll. MnR/ Coll. Privée)

# Neue Forschungen an der Forschungs- und Dokumentationsstelle SEAL

## 10. Präsentation des Forschungsprojekts zur Geschichte der Gestapo Trier

**10. März 2025, 10:30 - 17:00 Uhr**  
Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
54421 Hinzert-Pöler

**Anmeldung unter:**  
[info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de](mailto:info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de)

In diesem Jahr befassen sich die Beiträge mit unterschiedlichen Themen: der Biografie eines homosexuellen Treiser KZ-Häftlings und dessen Entschädigung, der Wiedergutmachung der Überlebenden der NS-Vernichtungslager in internationaler Perspektive und schließlich Luxemburger Polizisten im NS-Regime, u.a. auch im Hamburger Reserve-Polizeibataillon 101. Nach der Mittagspause besteht für die Teilnehmer:innen an drei Themen-Tischen die Möglichkeit, in den Vorträgen angesprochene Schwerpunkte zu vertiefen. Dabei sind nach jeweils 45 Minuten zwei Wechsel vorgesehen, so dass alle Teilnehmer:innen der Veranstaltung alle Themen-Tische besuchen können. So besteht die Möglichkeit, sich über die Rahmenthemen der Vorträge zu informieren und mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

### Programm

10:30-10:45 Uhr:  
Sabine Arend / Thomas Grotum  
**Begrüßung und Einführung**

10:45-11:00 Uhr:  
David Roters  
**Die Verfolgung homosexueller Männer am Beispiel der Biografie eines Treiser KZ-Häftlings**

11:00-11:30 Uhr: **Kaffeepause**

11:30-11:45 Uhr:  
Björn Stumm  
**Die Überlebenden der NS-Vernichtungslager und die internationale Komponente der Wiedergutmachung**

11:45-12:00 Uhr:  
Pierre Kummer  
**Luxemburger Polizisten im NS-Regime**

12:00-13:30 Uhr: **Mittagspause (in der Gedenkstätte)**

13:30-14:15 Uhr: **Themen-Tische (Phase 1)**

14:15-15:00 Uhr: **Themen-Tische (Phase 2)**

15:00-15:30 Uhr: **Kaffeepause**

15:30-16:15 Uhr: **Themen-Tische (Phase 3)**

16:15-17:00 Uhr: **Abschlussdiskussion**

#### Themen-Tische

- [1] Homosexuellenverfolgung
- [2] Wiedergutmachung und Internationalität
- [3] Täterforschung